

Information gemäß Art. 13/14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung DSGVO

Beschwerden und Hinweise von Bürgerinnen und Bürgern an die Kommunalaufsicht

Verantwortlicher	Zuständige Organisationseinheit	
Landkreis Vorpommern-Rügen Der Landrat Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund Telefon: +49 3831 357-1000 E-Mail: poststelle@lk-vr.de	Fachdienst: Fachgebiet: Telefon: E-Mail:	Kommunalaufsicht 03831/357 1000 FD03@lk-vr.de

Datenschutzbeauftragte/r	
Kati Bischoff Büro des Landrates und des Kreistages Carl-Heydemann-Ring 67 18437 Stralsund	Telefon: +49 3831 357-1231 E-Mail: datenschutz@lk-vr.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	
Zweck:	<p>Grundgesetz, Landes- und Kommunalverfassung garantieren den Gemeinden das kommunale Selbstverwaltungsrecht. Dementsprechend erfüllen die Kommunen ihre Aufgaben selbstständig und in eigener Verantwortung. Der Landrat als untere Kommunalaufsicht trägt dafür Sorge, dass die kreisangehörigen Kommunen ihre Selbstverwaltung auf Grundlage der Vorschriften der Kommunalverfassung im Rahmen des geltenden Rechts ausüben (§ 78 Abs. 1 KV M-V).</p> <p>Sie haben die Möglichkeit sich an die Kommunalaufsicht des Landkreises zu wenden, um auf Missstände aufmerksam zu machen.</p> <p>Die Erfassung der von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten dient der sachgerechten Bearbeitung der eingereichten kommunalaufsichtlichen Eingabe.</p>
Rechtsgrundlagen:	Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 4 DSG M-V und §§ 78 ff KV M-V
Kategorien personenbezogener Daten	
Erfasst werden folgende personenbezogene Daten:	
<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktdaten (Name, Vorname, falls von Ihnen angegeben auch Telefonnummer und E-Mail-Adresse) • Adressdaten (Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort, sofern die Eingabe nicht in elektronischer Form ohne Angabe der Anschrift eingegangen ist) • ggf. weitere persönliche Daten, sofern von Ihnen zur Verfügung gestellt 	
Herkunft der Daten	
Die Daten werden durch Sie bereitgestellt.	
Empfänger der Daten	
Grundsätzlich wird versucht den Inhalt der Beschwerde in anonymer Form zu übermitteln. Soweit erforderlich, wird Ihre Eingabe und damit Ihre Daten im Rahmen der Einholung einer Stellungnahme an das beschwerte Amt/die Gemeinde oder die Person übersandt, gegen die sich die Beschwerde richtet.	

Sofern es zur Beurteilung des Sachverhaltes erforderlich sein sollte, werden weitere Organisationseinheiten des Landkreises in das Verfahren eingebunden.

Weiterhin kann es erforderlich sein, dass Ihre Eingabe an das zuständige Ministerium weitergeleitet wird.

Darüber hinaus werden Ihre Daten an Dritte außerhalb der Kreisverwaltung nur übermittelt, soweit eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder eine Einwilligungserklärung Ihrerseits vorliegt.

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person

entfällt

Speicherdauer

Fünf Jahre nachdem der Vorgang abgeschlossen wurde.

Archivwürdige Unterlagen werden dauerhaft gespeichert (§ 7 LArchivG M-V).

Betroffenenrechte

Auf Ihre Rechte zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DSGVO. Die Rechte auf Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch können eingeschränkt sein.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht, Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben:

Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin,

Tel.: 0385/59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de.